**Plenumsdiskussion am Ende der Lektion: medien-/quellenkritische Reflexion (= Leitfaden für Lehrperson)**

Wir haben ein Erklärvideo über die Jugoslawienkriege gesehen. Ihr habt gemeinsam Sachinformationen zum Ablauf der Jugoslawienkriege herausgearbeitet.

Nun ist es auch wichtig, dass ihr lernt, kritisch mit solchen Informationen aus den Medien umzugehen. Stimmen diese überhaupt? Woran können wir das festmachen?

**Überprüfung der Machart (Qualität)**

* Was könnt ihr über die Bild- und Tonqualität im Erklärvideo sagen? Handelt es sich um eine professionelle Gestaltung?
* Fühlt ihr euch gut informiert? Beschreibt die sprachliche Gestaltung! (Ist sie z.B. sachlich informierend oder emotionalisierend, eröffnet sie mehrere Perspektiven, geht sie auf Hintergründe der Kriege ein?)

**Überprüfung der Aussagen (Glaubwürdigkeit)**

* Wer ist der Urheber der Quelle? Handelt es sich um vertrauenswürdige ExpertInnen?
* Was sind die Interessen der Urheber-Gruppe bzw. was könnten diese Interessen sein?
* Welches Vergleichsmaterial könnten wir zur Überprüfung heranziehen? («Fact Checking»)

**Welches Bild von den Kriegen wird euch mit dem Gezeigten vermittelt?**

* Welche Bilder werden von den Kriegen gezeigt? Welches Bild vom Krieg könnt ihr euch daraus erschliessen? (mögliche Lösung z.B. «Planspiel mit bunten Panzern auf einer Landkarte»)
* Was sind Vor- und Nachteile dieser Darstellung? (z.B. «Pro: Überblick über die Abläufe und Hintergründe, keine Gräuelbilder, die emotional überwältigen, Contra: Verharmlosung der Kriegshandlungen und -folgen, Reduktion auf Strategiespiel»)
* Gibt es Gegenperspektiven? Welche Perspektiven fehlen bzw. wären noch wichtig? (z.B. «Perspektive auf die Opfer, auf den Alltag im Krieg»)